

WealthKonzept überschreitet 500-Millionen-Euro-Marke

- **Pionier bei volldigitalen Vermögensverwaltungen**
- **Transparenz bei allen Transaktionen und Nutzung KI-gestützter Prozesse**
- **Strategieportfolios als Mehrwert für Makler und ihre Kunden**
- **28.000 Depots, mehr als 25.000 Kunden und 169 Strategien**

Dietenheim, 04. Dezember 2025 Die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG (WealthKonzept) setzt ihren Wachstumskurs fort. So hat das Volumen der Assets under Management (AuM) der fondsgebundenen Vermögensverwaltungen zum 30. November 2025 die 500-Millionen-Euro-Marke überschritten.

Die WealthKonzept gehört zu den Pionieren für die volldigitale Vermögensverwaltung und steht für uneingeschränkte Transparenz in allen Prozessen sowie beim Kauf und Verkauf der Zielinvestmentfonds. So können Kundinnen und Kunden die aktuelle Wertentwicklung der einzelnen Strategien und sämtliche Transaktionen zu den Zielfonds der Portfolios über ihr Smartphone oder Tablet verfolgen.

Der Advisory-Ansatz ermöglicht den Maklerinnen und Maklern von FondsKonzept, ihre besten Anlagekonzepte in Form von Strategiedepots in einer Finanzportfolioverwaltung als Berater (sog. Advisoren) des Fondsmanagements der WealthKonzept umzusetzen und einem größeren Kundenkreis zugänglich zu machen. Derzeit sind 68 Advisoren bei insgesamt 169 Strategieportfolios für die WealthKonzept beratend tätig.

Die Transaktionen zu den Käufen und Verkäufen der Zielfonds werden über die technologische Infrastruktur von smartMSC abgewickelt, das aktuell nach der ISO-Richtlinie ISO/IEC 27001:2022 und damit nach den höchsten Standards für Informationssicherheit zertifiziert wurde. Hinzu kommt die aktive Nutzung Künstlicher Intelligenz (KI) in den volldigitalen Prozessen, die hocheffizient und ohne Systembrüche ablaufen. Hierdurch entstehen in der Wertschöpfungskette Kostenvorteile, die an die Kundinnen und Kunden weitergegeben werden. So ist etwa die Depotgebühr bei den Strategieportfolios der WealthKonzept mit 18 Euro pro Jahr für die FIL

Fondsbank (FFB) als depotführende Bank deutlich niedriger als bei vielen klassischen fondsgebundenen Vermögensverwaltungen. Ein weiterer Vorteil besteht durch niederschwellige Einstiegsbeträge, die bei Einmalanlagen 1000 Euro und bei Sparplänen 50 Euro pro Monat betragen. Somit werden die Strategien für breitere Kundenzielgruppen mit kleineren Depotvolumina attraktiv.

Zum genannten Stichtag verwaltet die WealthKonzept 28.000 Depots von mehr als 25.000 Kunden. Sie gehört gemessen am administrierten Volumen zu den am stärksten wachsenden Unternehmen innerhalb des FondsKonzept Konzerns. Gründe sind die einfache Skalierbarkeit von erfolgreichen Anlagestrategien für Kunden mit identischen Anlagezielen und Risikoprofilen sowie die damit verbundene Effizienz und Rechtssicherheit bei der Vermittlung und laufenden Betreuung. Zudem entfällt bei einer fondsgebundenen Vermögensverwaltung die zeitaufwändige Betreuung vieler einzelner Depots.

Hierzu Hans-Jürgen Bretzke, Vorsitzender des Vorstands der FondsKonzept AG: „Fondsgebundene Vermögensverwaltungen sind für uns eine Erfolgsgeschichte und ein weiteres Beispiel, bei dem wir mit unseren Maklerinnen und Maklern auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Wir freuen uns sehr, die 500-Millionen-Euro-Marke überschritten zu haben und sehen die Strategieportfolios nicht zuletzt durch den neuen Wealth-Shop als optionaler Vertriebskanal auf den Webseiten unserer Partner weiter im Aufwind.“

Die WealthKonzept hat ihre Wurzeln im exklusiven Family-Office-Segment und ist seit 2019 mit jeweils 50 Prozent ein Gemeinschaftsunternehmen der Süddeutschen Family Office AG (SDF) aus Stuttgart und dem FondsKonzept Konzern mit seiner Muttergesellschaft FondsKonzept AG.

PRESSEINFORMATION

Über die FondsKonzept AG:

Die heutige FondsKonzept AG wurde vor 25 Jahren im Jahr 2000 als FondsKonzept Service GmbH ins Handelsregister eingetragen und versteht sich als integrierter Dienstleister für Maklerinnen und Makler sowie weitere Professionals der Finanzindustrie. Schwerpunkt ist die Administration aller Geschäftsfälle in den Bereichen Investmentfonds, Versicherungen und Finanzierungen über die konzerninterne Online-Plattform smartMSC und deren volldigitale Architektur mit FinanceApp, FinanceCloud, FinanceScreen sowie dem optionalen Fonds-Shop.

Unter der Muttergesellschaft FondsKonzept AG mit Sitz in Dietenheim (Baden-Württemberg) sind die FondsKonzept Investmentmakler GmbH die FondsKonzept Assekuranzmakler GmbH, die FondsKonzept Mehrfachagenten GmbH, die TecKonzept GmbH, die FinKonzept AG, die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG (50-Prozent-Beteiligung) sowie die österreichische FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH mit ihren beiden Tochterunternehmen Vers-Admin Agentur GmbH und Vers-Admin M. GmbH angesiedelt. Sämtliche Unternehmen agieren unabhängig von Einflüssen konzernfremder Produktlieferanten oder Kapitalgeber.

Zum 31. Oktober 2025 liegt das administrierte Bestandsvolumen bei Investmentfonds und fondsgebundenen Vermögensverwaltungen bei 19,8 Mrd. Euro. Hiervon entfallen 2,17 Mrd. Euro auf die FinanzAdmin Wertpapierdienstleistungen GmbH inklusive der konzessionierten Partner und der Cash-Positionen.

Für Rückfragen und weitere Informationen:

FondsKonzept AG . Königstraße 51 . 89165 Dietenheim

Telefon: +49 (0) 7303 9698100 . Telefax: +49 (0) 7303 969816

E-Mail: info@fondskonzept.ag . www.fondskonzept.ag